

# Inhalt

*Katrin Göring-Eckhardt*

Vorwort

Religions- und geschlechtersensible Blickweisen auf das Sorgen:  
Ein *Muss* für die Neuausrichtung der Politik 9

## Einführung

*Annette Mehlhorn/Brigitta Kreß*

Religion – Politik – Gender. Unter dem Brennglas von *Care* 12

## Teil I

### Care und Menschenrechte – fachwissenschaftliche Hintergründe

*Ute Gerhard*

*Care* als Menschenrecht. Argumente in einem interkulturellen  
bzw. interreligiösen Dialog 22

*Margrit Brückner*

Dimensionen des *Care*-Begriffs. Zwischen Fürsorge, Gerechtigkeit  
und Eigensinn 41

*Ursula Apitzsch*

Die Ent-Sorgung menschlicher Reproduktionsarbeit  
entlang von Geschlechter- und Armutsgrenzen 54

## Teil II

### Care und die Barmherzigkeit Gottes – Frauenrechte und *Care* in den Religionen

*Esther Jonas-Märtin*

Ehre Vater und Mutter. Eine Spurensuche in jüdischen Quellen 68

<i>Christine Globig</i> <b>Care als ethisches Paradigma. Annäherungen aus christlicher Perspektive</b>	78
<i>Amina Wadud</i> <b>Islam und Gender im Aufbruch</b>	92
<b>Teil III</b>	
<b>Care mit Hand und Fuß – aus der Praxis für die Praxis</b>	
<i>Chasan Jalda Rebling</i> <b>Care: jüdische Tradition und moderne Herausforderungen. Erfahrungen aus der Praxis</b>	114
<i>Hans Prömper</i> <b>Sorgende Männer. Eine Frage der Gerechtigkeit</b>	123
<i>Rabeya Müller</i> <b>Befreit die muslimischen Männer!</b>	140
<i>Agnieszka Satola</i> <b>Das Sorgen Ent-Sorgen? „Als ob sie meine Mutter wäre“ – Gefühls- und Emotionsarbeit bei irregulär beschäftigten polnischen Haushaltshilfen in Deutschland</b>	153
<b>Die AutorInnen und HerausgeberInnen</b>	167
<b>Die Aktiven von Sarah &amp; Hagar e. V.</b>	171
<b>Danksagung</b>	173